

# ATyS C25

## Steuerungsrelais

Funktionalität der Einstiegsklasse

Lastumschalter

new



atyec\_015.eps

ATyS C25

### Die Lösung für

- > Panels für automatische Lastumschaltung
- > Beengte Umschaltgehäuse
- > Grundlegende Regler für automatische Lastumschaltung



### Wichtigste Merkmale

- > Eigenversorgung über Messkreis
- > Integrierte duale Stromversorgung (AC)
- > RS485-Kommunikation
- > Verschiedene Montageoptionen

### Entspricht den Normen

- > IEC 61010-2-201
- > IEC 60947-6-1
- > GB/T 14048.11 Anhang C



### Funktion

ATyS C25 ist ein Einstiegsklasse-Regler für automatische Leistungsumschaltung, der Kommunikationsoptionen beinhaltet. Er kann verwendet werden, um einen per Fernsteuerung bedienten Lastumschalter, z. B. ATyS r, ATyS S und ATyS d M, sowie Schütze zu steuern. Mithilfe festgelegter Zeitgeber und Schwellenwerte sorgt ATyS C25 für die automatische oder ferngesteuerte Umschaltung von einer Quelle zur anderen.

### Vorteile

#### Flexibel und platzsparend

Der Regler ATyS C25 kann entweder auf einer DIN-Schiene oder an der Türverkleidung montiert werden und bietet damit Flexibilität und optimierten Platzbedarf.

#### Kostengünstig

ATyS C25 verfügt für den Motor des Schalters über eine DPS und eignet sich zur Türmontage. Da keine externe DPS und kein Display benötigt werden, verringern sich Zeitaufwand und Kosten für die Installation.

#### Schnelle Inbetriebnahme und Prüfung

- 8 DIP-Schalter ermöglichen eine sehr schnelle Inbetriebnahme, selbst offline.
- Alle Hauptfunktionen wie Schaltbefehle per Fernsteuerung, Auswahl der Betriebsart, Lampenprüfung und Generatorprüfung unter Last sind an der Produktvorderseite verfügbar und ermöglichen damit eine schnelle und einfache Bedienung.
- Produktinformationen sind per Modbus-Kommunikation über RS485 auch bei Fernsteuerung verfügbar.

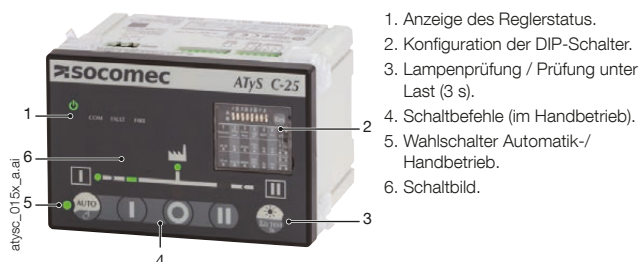
### Allgemeine Merkmale

- Eigenversorgung über die Messungen.
- Spannungsversorgungsbereich (184 ... 300 V AC).
- Hilfsversorgung mit 24 V DC (optionale Nutzung).
- Hauptnetz/Hauptnetz- oder Hauptnetz/Generator-Netze.
- Vorgegebene Ein- und Ausgänge.
- Modbus-Kommunikation über RS485.
- Spannungsmessung an allen Phasen.
- Netze mit 3 Phasen + Neutral und 1 Phase + Neutral.
- Überprüfung der Phasenfolge.
- Montage an Tür oder DIN-Schiene.

### Bestellnummern

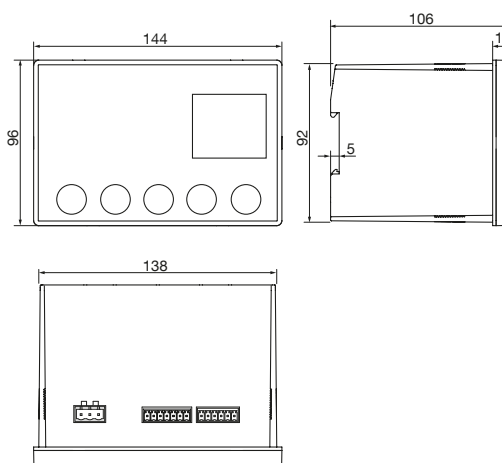
Bezeichnung	Bestellnummer
ATyS C25 – Steuerungsrelais	1600 0025

#### Vorderseite



1. Anzeige des Reglerstatus.
2. Konfiguration der DIP-Schalter.
3. Lampenprüfung / Prüfung unter Last (3 s).
4. Schaltbefehle (im Handbetrieb).
5. Wahlschalter Automatik-/ Handbetrieb.
6. Schaltbild.

#### Abmessungen (mm)



atysc\_001\_lb\_1\_x\_catal

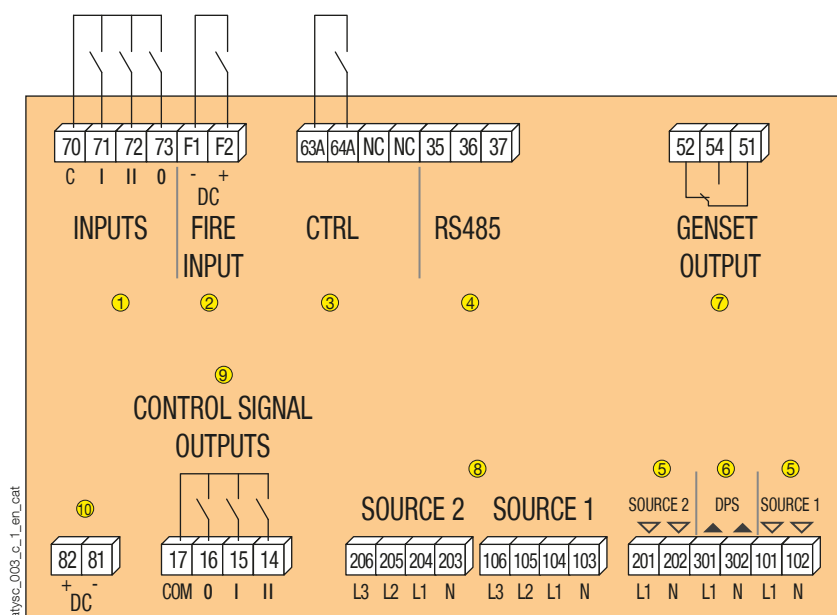
#### Technische Daten

Elektrische Eigenschaften	
Betriebsgrenzen Wechselstrom	184 <sup>(1)</sup> - 300 VAC
Optionale Gleichstromversorgung	24 VDC
Frequenzgrenzen	45 - 65 Hz
Leistungsaufnahme	< 10 W
Eingänge	5 - fixed (auto inhibit & 24 VDC fire input, position indication I-0-II)
Ausgänge	4 - fixed (position control I-0-II & genset start)
Stoßspannungsfestigkeit	6/4 kV <sup>(2)</sup>
Überspannungskategorie	CAT 3
Mechanische Eigenschaften	
Gewicht	845 gr
Türausschnitt	138 x 92 mm
Betriebstemperatur	-25 ... +60°C
Kommunikation	
Schnittstellentyp	RS485. 2- bis 3-Draht-Schnittstelle, Halbduplex
Protokoll	MODBUS RTU
Baudrate	38400

Messkennwerte	
Nennspannung DIP 1 (1PH+N / 3P+N)	230 / 400 VAC
Nennfrequenz (festgelegt)	50 Hz
Spannungsschwelleinstellung DIP 4	10 % / 20 % der Nennspannung
Frequenzschwelleinstellungen DIP 4	5% / 10% der Nennfrequenz
Spannung und Frequenz Hysterese (festgelegt)	20% von ΔU/ΔF
Weitere Einstellungen	
ODT-Totzonentimer DIP 5	0 / 2 s
FT Ausfalltimer Quelle 1 und 2 DIP 6	3 / 10 s
RT Wiederherstellungstimer Quelle 1 und 2 DIP 7 & 8	0 (3 s) / 3 / 10 / 30 Min
Prioritätsquelle 1 DIP 2	Prioritätsquelle 1 / keine Priorität
Steuerungsmodus DIP 3	Impuls / Beibehalten

(1) 190 V AC im Schützmodus.  
 (2) 6 kV geprüft zwischen Phasen verschiedener Quellen und 4 kV geprüft zwischen Phasen derselben Quelle.

#### Klemmen



1. Eingänge Schalterpositionen
2. 24 V DC Feuereingang (Schaltung auf 0 und Sperrung)
3. Steuereingänge
4. RS485-Kommunikation
5. DPS-Eingang (Quelle 1 und 2)
6. DPS-Ausgang zum Motor
7. Generatorausgang (Öffner/Schließer)
8. Spannungsmessung S1 & S2
9. Steuerausgänge zum Umschaltgerät
10. Hilfsversorgung mit 24 V DC (optionale Nutzung)

atysc\_003\_c\_1\_en\_cat